

Holzhausen Wettkampf Nationalmannschaft der Schweiz

## Das Team ist zusammengestellt

Alle vier Jahre nach den Schweizermeisterschaften wird die Nationalmannschaft im Holzhausen Wettkampf neu zusammengestellt. Das ist nun geschafft, die internationalen Wettkämpfe können kommen!

Die besten 16–20 Wettkämpfer aus der ganzen Schweiz sind im letzten Herbst zur harten Selektion gegeneinander angetreten. Gesucht wurden die 10 Mannen, die Können, Präzision, Geschwindigkeit und Durchhaltewille am besten für sich umsetzen können. Der Druck war hoch. Angebliche Favoriten patzten schon in den ersten beiden Läufen. Der Wettkampf war bis zur allerletzten, der vierten Entastungsrunde spannend. Seit dem 28. November ist nun das Kader der Nationalmannschaft zusammengestellt. Die Resultate sind seit Ende November 2015 auf der Homepage [www.holzhausen-wettkampf.ch](http://www.holzhausen-wettkampf.ch) aufgeschaltet.

Der Verband Schweizer Forstpersonal ist erfreut, dass es beim Selektionieren erneut gelungen ist, eine Nati von West (Rinaldi, NE) bis Ost (Eggenberger, SG) quer durch die Schweiz aufzubauen. Co-Präsident Peter Piller meint: «Es freut mich sehr, dass wir eine gute Durchmischung der Landesteile, der Sprachen und des Alters im Kader haben. Sehr viel Können und Kontinuität – und nun auch wieder frisches Blut – ist in dieser Mannschaft: von Weltmeistern bis zu über dreissigjähriger Erfahrung im Trainerstab ist alles vorhanden. Das sind beste Voraussetzungen, um die Schweiz an den Weltmeisterschaften bestmöglich zu vertreten. Der VSF und ich als Co-Präsident wünschen der neuen Nati für die Zukunft alles Gute!»

### Weltmeisterschaft 2016

Die 32. Weltmeisterschaft der Holzhausen findet vom 8.–11. September 2016 in Wisla (Polen) statt. Wisla liegt im Dreiländer-Eck (Polen, Tschechien und Slowenien), also am nächsten Punkt zur Schweiz. An einer Weltmeisterschaft starten jeweils vier Wettkämpfer desselben Landes. 26 Nationen sind beim Weltverband *ialc* ständige Mitglieder. Zwei bis fünf Nationen schreiben sich jeweils eigens nur für die WM dazu ein. Das heisst, im Frühherbst 2016 wird das Swiss Team gegen 28–30 Länder antreten.

An den Holztagen Frutigen vom 12. und 13. März 2016 beginnt die harte Nationalmannschafts-interne Ausmar-



Hinten, v.l.n.r.: Fabian Jenni U24, Eggenberger Pascal U24, Florian Isler Aktive, Philipp Amstutz Aktive, Marc Rinaldi Aktive. Vorne v.l.n.r.: Matthias Biolley U24, Daniel Gautschi Aktive, Balz Recher Aktive, Urs Amstutz Aktive, Enrico Netzer U24 (im Militär)



Links Kari Henggeler, Trainer, und rechts Ralph Malzach, Teamchef

chung: Wer darf nach Wisla? Das ist die Frage! Die Selektion bereits vor einem breiten Publikum in Frutigen zu absolvieren macht Spass und Sinn. Genau für diese Herausforderung suchen wir stärksten Nerven im Team. Nur wer Nerven wie Drahtseile hat, kann an einer WM bestehen, ist der Trainerstab überzeugt.

Es werden drei Wettkämpfer in der Kategorie «Aktive» und ein Wettkämpfer in der Kategorie U24 selektioniert. Wiederrum vier Wettkampfläufe werden entscheiden. Je nachdem, welche Wettkämpfer sich qualifizieren, werden wir den Trainingsaufbau für den Herbst angepasst gestalten. Zudem sind natürlich auch Spass und Lockerheit sehr wichtige Elemente im ganzen Aufbau des WM-Teams!

### Fan-Reise nach Wisla

Der VSF plant eine vier- bis fünftägige Reise nach Polen an die WM. Die Unterstützung des Swiss Teams und das Kennenlernen der Region in und um Wisla stehen im Vordergrund. Das gemütliche Beisammensein unter Forstprofis aus verschiedenen Ländern werden aber auch nicht zu kurz kommen. Der VSF wird laufend auf der Homepage und auch im «WALD und HOLZ» informieren, wie Sie sich anmelden und für dieses Event einschreiben können. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung!

Für die Nationalmannschaft:  
Ralph Malzach, Teamchef  
und Vorstand VSF